

An die neugegründete Partei Bündnis Sahra Wagenknecht, insbesondere an die Mitgründer und Mitgründerinnen aus dem Land Bremen.

aufstehen Bremen begrüßt die Gründung der Partei „Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit“ BSW

Mit großem Interesse haben wir die Gründung der Partei „Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit“ aufgenommen und die laufenden Entwicklungen auf unserer WEB-Seite und unserem Facebook & Twitter/X & Telegramm Auftritt von aufstehen Bremen veröffentlicht.

Viele in der aufstehen Sammlungsbewegung von Beginn an engagierte führende Köpfe sind erfreulicherweise an der Gründung beteiligt, zuletzt Fabio de Masi als Spitzenkandidat für die Europawahl.

Wir begrüßen die bisherigen vier wesentlichen Positionierungen (<https://bsw-vg.de>), in denen wir viele Überschneidungen mit dem Gründungsaufwurf der aufstehen Sammlungsbewegung von 2018 entdecken können.

Wirtschaftliche Vernunft
Soziale Gerechtigkeit
Frieden
Freiheit

Als Sammlunginitiative gesellschaftlich-ziviler Basisbewegungen, die an Willy Brandts Friedenspolitik anknüpft und soziale Gerechtigkeit in unserem Land einfordert, sind wir froh über diese neue Partei, die ein dringend notwendiges alternatives Angebot zu den etablierten Kriegstreiber-Parteien bei den kommenden Wahlen anbietet und Politik gestaltenden und bestenfalls gesetzgeberischen Einfluss ermöglichen könnte.

Wir begleiten den weiteren Parteaufbau mit Sympathie und konstruktiver Kritik und nehmen aktiv an dieser Entwicklung teil.

Bremen, 25. Januar 2024

Koordinierungsgruppe aufstehen Bremen

Wolfgang Vormann, Rodolfo Bohnenberger, Walter Ruffler, Georg M. Vormschlag, Sabine Jeschar, Manfred Steglich